

International and European Business

Verliehener Titel

Master of Arts in International and European Business

Optionen

Möglichkeit für den Erwerb eines *Doppeldiploms*, mit der Universität Strassburg (Frankreich) oder der Universität Pavia (Italien).

Studiensprachen

Studium auf Englisch

Studienbeginn

Studienbeginn im Herbstsemester (September) oder im Frühjahrssemester (Februar)

Besonderheiten für die Zulassung

Personen, welche ihr Bachelorstudium ausserhalb der EU und der EFTA absolviert haben und sich für dieses Studienprogramm anmelden möchten, müssen ihren Anmeldeunterlagen eine Kopie ihres GMAT-Testergebnisses (<https://www.mba.com/global>) beilegen.

Dieser Test muss vor der Online-Anmeldung an der Universität Freiburg abgelegt worden sein.

Zugang zu weiterführenden Studien

Doktorat

Dieses Studienprogramm der BWL widmet sich dem internationalen Management im Allgemeinen und der Geschäftstätigkeit in Europa im Besonderen. Die Studierenden erhalten Einblick in die zum Management international tätiger Unternehmen benötigten Methoden, Konzepte und Werkzeuge. Ferner werden ihnen ein interkulturelles Bewusstsein und wichtige Sozialkompetenzen vermittelt, um sie in die Lage zu versetzen, erfolgreich in internationalen Managementteams mitzuarbeiten. Das vielfältige Angebot an Kursen aus verschiedenen Fachgebieten (Strategie, Marketing, Finanzen, Personalwesen usw.) umfasst Vorlesungen, Gruppenarbeit und Fallstudien in interkulturellen Teams. Aber auch Unternehmensexkursionen und Besuche von Führungskräften multinationaler Unternehmen und internationaler Organisationen stehen auf dem Programm. Zudem bietet die Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät der Universität Freiburg mit der EM Strasbourg Business School in Frankreich und der Università di Pavia in Italien wahlweise für ausgewählte Studierende die Möglichkeit eines *Doppeldiploms*. Im Rahmen dieser Masterprogramme wird ein Studienjahr in Freiburg absolviert und ein Studienjahr in Strassburg oder Pavia.

Profil des Studienprogramms

Manager stehen heutzutage vor der Aufgabe, einen internationalen Blickwinkel zu entwickeln. So sind der Eintritt in ausländische Märkte, die Organisation grenzüberschreitender Fertigungsprozesse und die Schaffung globaler Innovationen heute Voraussetzung für den Erfolg vieler Unternehmen. Geschäftsführer müssen die Komplexität internationaler Geschäfte verstehen und in der Lage sein, ein zunehmend globalisiertes Umfeld zu verwalten, weltweite Geschäftschancen zu nutzen und sich gegen internationale Wettbewerber zu behaupten.

Das auf Managementaspekte ausgerichtete Masterprogramm in International and European Business widmet sich dem internationalen Management im Allgemeinen und der Geschäftstätigkeit in Europa im Besonderen. Die Studierenden erhalten Einblick in die zur Verwaltung internationaler Unternehmen benötigten Methoden, Konzepte und Werkzeuge. Ferner werden ihnen ein interkulturelles Bewusstsein und wichtige Sozialkompetenzen vermittelt, um sie in die Lage zu versetzen, internationale Managementteams auf erfolgreiche und wertvolle Art zu unterstützen.

Das Studienprogramm widmet sich zwar auch den Geschäftsmöglichkeiten in anderen Gegenden der Welt (u.a. den Schwellenländern); die Betonung liegt jedoch auf den Besonderheiten in West- und Osteuropa, d.h. den Hauptzielregionen der meisten Unternehmen in Europa und der Schweiz.

Freiburger Profil

Das vielfältige Angebot an Kursen aus verschiedenen Geschäftsfeldern (Strategie, Marketing, Finanzen, Personalwesen usw.) setzt sich aus Vorlesungen, Gruppenarbeit und Fallstudien in interkulturellen Teams zusammen. Studierende können sich überdies an Unternehmensexkursionen beteiligen oder relevante Themen diskutieren anlässlich der Besuche von Führungskräften multinationaler Unternehmen und internationaler Organisationen. Im Rahmen des BeNeFri-Abkommens können auch Kurse in Bern und Neuenburg besucht werden.

Zudem bietet die Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät der Universität Freiburg mit der EM Strasbourg Business School in Frankreich und der Università di Pavia in Italien wahlweise, für ausgewählte Studenten, zwei *double degree* Programme entwickelt, die **die Verleihung je zwei universitären Mastertiteln** vorsehen. Im Rahmen dieser Programme wird ein Studienjahr in Freiburg absolviert und ein Studienjahr in Strassburg oder Pavia. Das *Doppeldiplom* wird auf beiden Urkunden angegeben.

Berufsperspektiven

Das Studienprogramm wendet sich hauptsächlich an Wirtschaftsstudierende, die in Multinationalen Unternehmen oder KMU mit internationaler Geschäftstätigkeit arbeiten möchten. Im Rahmen des Master of Arts in International and European Business erwerben sie das Wissen und die Fertigkeiten, um in multinationalen Unternehmen oder internationalen Organisationen Aufgaben erfüllen und Entscheidungen treffen zu können. In Abhängigkeit von ihrer Spezialisierung im Wahlmodul werden die Studierenden mit allen notwendigen Fähigkeiten ausgestattet, um eine führende Position im Marketing, in der Betriebsleitung, in der Finanzbuchhaltung oder im Controlling bekleiden zu können.

Studienaufbau

Studienstruktur

90 ECTS-Kreditpunkte, 3 Semester

oder

120 ECTS-Kreditpunkte, 4 Semester, im Rahmen des optionalen
Doppeldiplom-Programms.

Studienplan

<http://studies.unifr.ch/go/2ihyy> (Englisch)

Zulassung

Masterstudiengänge bauen auf die im Bachelorstudium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten auf.

Inhaberinnen und Inhaber eines universitären Bachelorabschlusses einer Schweizer Universitären Hochschule werden ohne Bedingungen zum Masterstudium zugelassen, wenn sie, je nach gewünschtem Masterstudium, 60 oder 90 ECTS-Kreditpunkte in derselben Studienrichtung erworben haben. Es können jedoch Auflagen verfügt werden. Dasselbe Prinzip gilt für Inhaberinnen und Inhaber eines ausländischen universitären Bachelorabschlusses, der von der Universität Freiburg anerkannt und als gleichwertig eingestuft wird.

Inhaberinnen und Inhaber eines Schweizer oder ausländischen universitären Bachelorabschlusses, der von der Universität Freiburg anerkannt und als gleichwertig eingestuft wird, welche diese Bedingung nicht erfüllen, können mit Bedingungen (vor Beginn des Masterstudiums zu erbringen) und/oder Auflagen (während des Masterstudiums zu erbringen) zum Masterstudium zugelassen werden. Diese Studienleistungen dürfen 60 ECTS-Kreditpunkte nicht überschreiten. Dasselbe trifft für Inhaberinnen und Inhaber eines Bachelorabschlusses einer Schweizer Fachhochschule zu, gemäss den massgebenden Konventionen.

Die spezifischen Zulassungsbedingungen jedes Masterstudienprogrammes bleiben vorbehalten.

Kontakt

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Dekanat

decanat-ses@unifr.ch

<http://studies.unifr.ch/go/de-sesm>